

Ehem. Zollhaus (Sensebrück Nr. 14)

1529, unter Leitung des Stadtbaumeisters Onophrion Penner. Umbau und Aufstockung, dat. 1623, Fenster mit Blendmasswerk im O, Zwillingsfenster im 1. OG, gekahlte Kreuzstockfenster im 2. OG und grosses Walmdach ; 1804 verkauft an Notar Johann Peter Buchs ; Umbau mit Dachknick und Türeinfassung, dat. 1823, von Niklaus Biedermann. Rest. 1980–81 mit Rekonstr. der S-Fenster und eines im W vorgeb. Treppenturms. Im O stark rest. Relief mit Freiburger und Reichswappen, 1546, von Hans Gieng ; im 1. OG skulptierte Konsole mit Engelsbüste und Freiburger Wappen, dat. 1529. Öffentliches Gebäude, das im Kanton seinesgleichen sucht.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

